

Ist das Jobticket bei Peiner Unternehmen unbeliebt?

25 Unternehmen haben mit dem Verkehrsverbund Region Braunschweig **Verträge abgeschlossen**

VON MIRJA POLREICH

Peine. Sie leben im Kreis Peine, arbeiten aber in umliegenden Kreisen oder Städten: Rund 55.992 Menschen aus dem Kreis Peine (61,4 Prozent) pendeln täglich zu ihrer Arbeitsstätte – etwa nach Braunschweig oder Hannover. Gleichzeitig gibt es 11.714 Arbeitnehmer (35,2 Prozent), die zum Arbeiten von außerhalb in die Fuhsestadt kommen. Gerade für sie sollte sich das neue Deutschland-Ticket im Regionalverkehr zwischen verschiedenen Städten lohnen, besonders wenn der Arbeitgeber für die Jobticket-Option noch einen Zuschuss zahlt. Doch machen Peiner Unternehmen da mit?

Beim Peiner Klinikum, einem der größten Arbeitgeber im Landkreis, wird das Deutschland-Jobticket nicht angeboten. Auch bei Peiner Träger, Teil der Salzgitter AG mit seinen rund 770 Mitarbeitern, sind die bezuschussten Tickets für den öffentlichen Personennahverkehr kein Thema, wie Sprecher Olaf Reinecke mitteilt. Und auch die Stadt Peine wie auch die Bundesgesell-



Mit dem 49 Euro teuren Deutschlandticket bundesweit mobil im Nah- und Regionalverkehr: Manche Arbeitgeber erstatten ihren Beschäftigten sogar die Kosten dafür. FOTO: RALF BÜCHLER

schaft für Endlagerung (BGE) bietet für ihre Mitarbeiter kein Jobticket an.

Beim Landkreis Peine wird die Option Jobticket zumindest derzeit geprüft, sagt Kreissprecher Fabian Laaf. In der alten Form hatte sich für das Jobticket bislang keine ausreichende Zahl an Interessenten gefunden.

„Definitiv gibt es ein Unternehmen mit Sitz im Landkreis Peine, das seinen Mitarbeitenden ein Job-Ticket anbietet“, sagt Gisela Noske, Sprecherin des Regionalverbands Großraum Braunschweig. Welches dies sei und wie viele Mitarbeiter das Ticket in Anspruch nehmen, könne sie aus Datenschutzgründen nicht sa-

gen. Möglicherweise bieten auch weitere Firmen, die im Landkreis ihren Zweitsitz haben, ihren Mitarbeitern ein Jobticket an. Doch diese werden vom Verkehrsverbund Region Braunschweig (VRB) nicht erfasst, da für den Vertrag der Hauptsitz des Unternehmens zählt.

Insgesamt hätten bei VRB bis-

lang 25 Unternehmen aus der Region Verträge abgeschlossen, sodass deren Beschäftigte seit dem 1. Mai vom Jobticket profitieren. Zum Teil haben die Unternehmen die Jobticket-Option auch noch nicht pünktlich zum Start des Deutschland-Tickets am 1. Mai abgeschlossen. Zahlt der Arbeitgeber mindestens 25 Prozent des Ticketpreises, gibt es einen Rabatt vom Bund von fünf Prozent obendrauf. Den Verbraucher kostet das Ticket statt 49 Euro maximal 34,30 Euro im Monat. Einige Arbeitgeber übernehmen auch den kompletten Betrag für ihre Beschäftigten, sodass diese zum Nulltarif das Deutschlandticket nutzen können.

Die meisten Pendler aus Peine fahren in die Stadt Braunschweig (10.539), gefolgt von der Region Hannover (8.676) und der Stadt Salzgitter (4.833). Die meisten Einpendler kommen aus der Region Hannover (2.544), auf Platz zwei folgt Braunschweig mit 1.996 Personen und auf Platz drei Salzgitter mit 1.605 Einpendlern. Das besagt der Pendleratlas der Bundesagentur für Arbeit (Datenstand Juni 2022).

Vöhrumer Feuerwehrmann rannte in voller Montur auf Berliner Hochhausdach

Beim Wettbewerb „Firefighter Stairrun Berlin“ startete Tobias Schneider mit einem Berliner Kollegen

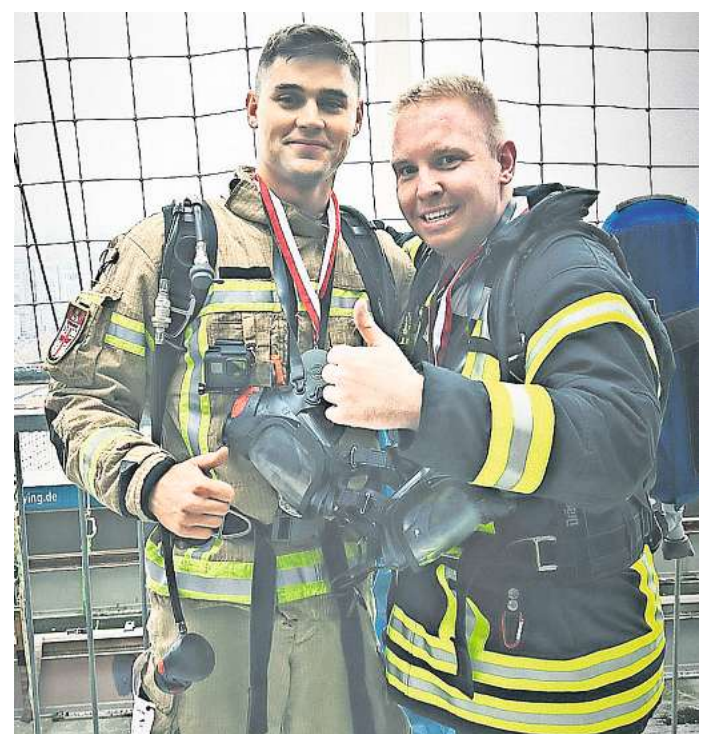
Peine. Die Vöhrumer Feuerwehr lieferte sich einen Wettlauf durchs Treppenhaus mit Feuerwehren aus aller Welt: Feuerwehrmann Tobias Schneider lief beim Firefighter Stairrun Berlin, dem größten Feuerwehrwettkampf Europas, mit 25 Kilogramm Gewicht musste der Vöhrumer dabei schleppen. In voller Schutzmontur und mit Atemschutz ging es die Treppen

des Park Inn Hotel Berlins hinauf.

Gemeinsam mit einem Kollegen von der Berliner Feuerwehr bezwang er den Parkour: 200 Meter im Laufschrift zum Treppenhaus, dann 770 Stufen und 110 Höhenmeter durch 39 Etagen des Park Inn Hotels.

Das schnellste Team gewann mit einer Zeit von 6:01 Minuten. „Das Ziel war es, unter zehn Mi-

nuten die 39 Etagen des Park Inn zu erreichen. Dies gelang mit einer Zeit von 9:57 Minuten und Platz 133 im Gesamtranking“, sagte Schneider. „Die Stimmung war super, es gab viel Unterstützung von den Zuschauern und den anderen Feuerwehr-Kollegen. Feuerwehr ist wie eine große Familie, das wurde hier besonders deutlich“, berichtete er.



Nach erfolgreicher Teilnahme auf dem Dach des Park Inn Hotels: Tobias Schneider aus Vöhrum (r.) mit seinem Wettbewerbspartner von der Berliner Feuerwehr. FOTO: PRIVAT

+ NOTDIENSTE AM WOCHENENDE +

APOTHEKEN

PEINE Arminius Apotheke Tel. (05171) 15590, Kantstr. 40: So. 9-9 Uhr
Hirsch-Apotheke Tel. (05171) 95980, Feldstr. 20: Sa. 9-9 Uhr

ÄRZTE

PEINE Allgemeiner Bereitschaftsdienst telefonische Er-

reichbarkeit bis zum Folgetag 7 Uhr, Tel. 116117: Sa., So. 8 Uhr

LEHRTE Kassenärztliche Notfallpraxis im Klinikum Tel. 116117, Manskestr. 22: Sa., So. 10-14, 17-20 Uhr

KINDERÄRZTE

BRAUNSCHWEIG Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikum Tel. 116117, Salzdahl-

mer Str. 90: Sa., So. 10-20 Uhr

ZAHNÄRZTE

PEINE Zahnärztlicher Notdienst Tel. (05176) 923399: Sa., So.

TIERÄRZTE

GADENSTEDT Dr. Edmund Kuhmann Tel. (05174) 530, Brockenblick 94: Sa., So.